

**Zeitschrift:** Entomo Helvetica : entomologische Zeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Schweizerische Entomologische Gesellschaft  
**Band:** 5 (2012)

**Artikel:** Felix Amiet : als unermüdlicher Insektenforscher mit dem Ehrendoktorat ausgezeichnet  
**Autor:** Wildermuth, Hansruedi  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-986135>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

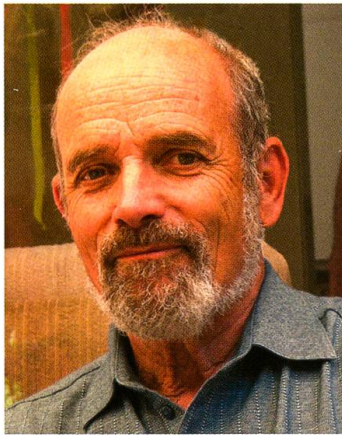
**Download PDF:** 04.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kurzbeitrag

### Felix Amiet – als unermüdlicher Insektenforscher mit dem Ehrendoktorat ausgezeichnet

HANSRUEDI WILDERMUTH



Am 3. Dezember 2011 wurden anlässlich der 177. Stiftungsfeier der Universität Bern im Kulturcasino Bern, wie jedes Jahr am Dies Academicus, mehrere Ehrendokortitel verliehen. Einer davon ging an Felix Amiet aus Solothurn, «den unermüdlichen und kenntnisreichen Erforscher der Taxonomie und Faunistik der artenreichen Schweizer Wildbienen und Wespen», wie es in der Laudatio heisst, «der seine Freizeit in den Dienst der entomologischen Forschung stellte und durch dichotome Bestimmungsschlüssel, exakte wissenschaftliche Zeichnungen und Beschreibungen der differenzialdiagnostischen Merkmale sowie Nachweiskarten der heutigen und ehemaligen Verbreitung

erstmal eine Bestimmung auf Artniveau dieser ökologisch wichtigen Insektengruppen ermöglichte und somit ein unverzichtbares Basiswerk für zukünftige Forschungsarbeiten an Wildbienen und Wespen in der Schweiz und in Mitteleuropa geschaffen hat».

Die besonderen wissenschaftlichen Verdienste, für die Felix Amiet ausgezeichnet worden ist, bestehen zur Hauptsache in seinen Veröffentlichungen – rund zwanzig Einzelpublikationen vorwiegend systematisch-faunistischen Inhalts und einige Bücher. Sein wissenschaftliches Hauptwerk umfasst mehrere Bände über Hymenopteren in der Reihe *Insecta Helvetica*/*Fauna Helvetica*, die er teils allein und teils zusammen mit Mike Herrmann, Andreas Müller und Rainer Neumeyer verfasst hat. Sechs der zweisprachigen, von der SEG und dem CSCF herausgegebenen Bände befassen sich mit Bienen (Apidae). Erschienen ist auch der erste Wespenband (*Vespoidea 1*) mit den Familien Mutillidae, Sapygidae, Scoliidae und Tiphiidae. Hinzu kommt das inzwischen vergriffene Taschenbuch Müller/Krebs/Amiet mit dem Titel «Bienen – mitteleuropäische Gattungen, Lebensweise, Beobachtung», erschienen im Naturbuch Verlag. Eine Neubearbeitung des populärwissenschaftlichen Werks erscheint 2012 im Haupt Verlag. Dieses Buch ist Ausdruck dafür, dass sich Felix Amiet immer wieder darum bemüht, sein Wissen und seine Erfahrung einem grösseren Kreis von Naturinteressierten zugänglich zu machen. Dazu gehören auch seine begeisternden Vorträge, und nicht nur diejenigen über Stechimmen. Keineswegs dem Spezialistentum verhaftet, gilt sein Interesse allgemein der Natur, neben den Insekten sind es auch andere

Wirbellose, Amphibien, Vögel, Säugetiere, Pflanzen, Lebensräume und Landschaften. Dies zeigte sich immer wieder auf gemeinsamen naturkundlich orientierten Reisen in verschiedene Länder Afrikas, Mittel- und Südamerikas, auf denen er mit Kennerblick und in erstaunlich kurzer Zeit alles Sehenswerte festhielt, was vor seine Kamera kam. Profitiert von seinem Bildmaterial haben alle, die dabei gewesen sind und die seine Vorträge genossen haben.

Im Namen seiner Freunde und Fachkollegen sowie der Gemeinschaft aller schweizerischen Entomologinnen und Entomologen sei Felix für die ehrenvolle Auszeichnung herzlich gratuliert. Wir wünschen ihm viele weitere Jahre erfolgreicher entomologischer Tätigkeiten, zur Freude all derer, die von Insekten fasziniert sind und nicht zuletzt zum Wohl der Insektenvielfalt selber.

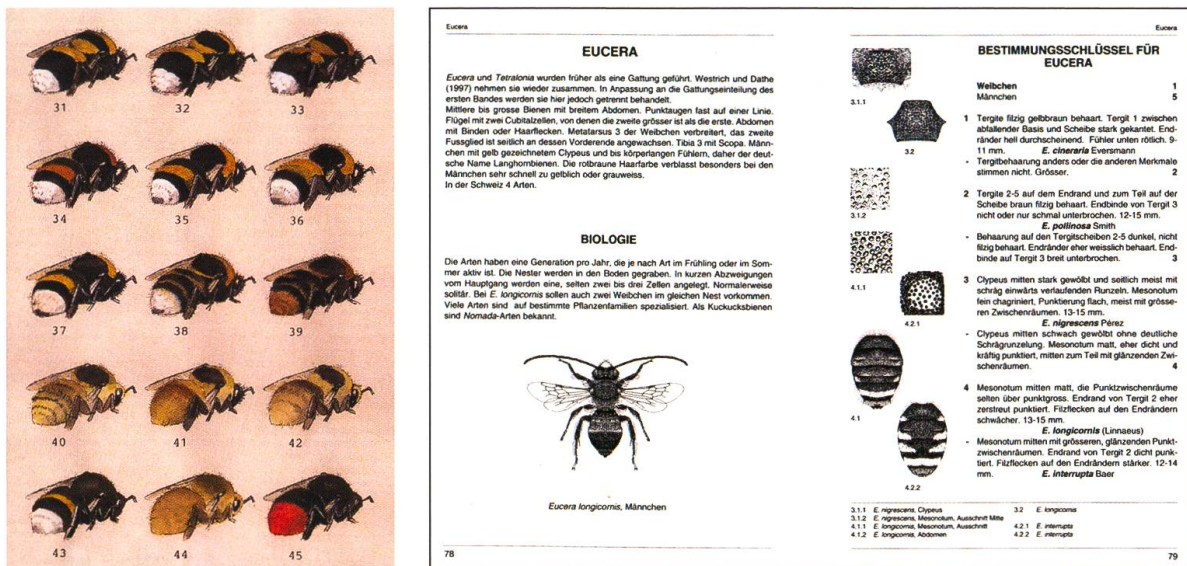


Abb. 1. Aus Amiet (1996), Apidae 1 (links) und Doppelseite aus Amiet et al. (2007), Apidae 5 (rechts).

**Literatur**

Amiet F. 1996. Apidae, 1. Teil. Insecta Helvetica Fauna 12. SEG, Neuchâtel, 98 pp.  
 Amiet F., Herrmann M., Müller A. & Neumeyer R. 2007. Apidae 5. Fauna Helvetica 20. CSCF & SEG, Neuchâtel, 356 pp.